

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Allgemeines

1. Für alle Lieferungen und Leistungen der Euromed Swiss AG (nachfolgend Euromed) an Geschäftspartner gelten die nachstehenden Bedingungen als wesentlicher Bestandteil des jeweiligen Vertragsverhältnisses.
2. Abänderungen, andere Bedingungen oder Nebenabreden gelten nur dann als verbindlich, wenn und soweit sie von der Euromed bestätigt wurden. Es bedarf einer schriftlichen Bestätigung.
3. Die Übertragung von Rechten und Pflichten des Geschäftspartners aus einem Kaufvertrag der vorhergehenden schriftlichen Zustimmung von Euromed.

Bestellung

1. Der Einzelvertrag kommt zustande, wenn entweder eine Auftragsbestätigung von Euromed erteilt oder die bestellte Ware an den Geschäftspartner ausgeliefert wird.
2. Sobald eine Bestellung bestätigt oder ausgeführt ist, kann sie nur mehr mit ausdrücklicher Genehmigung von Euromed widerrufen werden.
3. Sonderanfertigungen können von Euromed grundsätzlich nicht zurückgenommen werden.
4. Der Geschäftspartner ist verpflichtet, bei Massnahmen, die zum Schutze des Eigentums erforderlich sind auf eigene Kosten mitzuwirken.
5. Wird eine Rücknahme, einer Bestellung vereinbart, gehen alle daraus entstehenden Kosten, z.B. für Fracht, gebühren, Instandsetzung usw., zu Lasten des Geschäftspartners.

Gefahrenübergang, Lieferung

1. Die Lieferungen von Euromed werden täglich, ausser zu gesetzlichen, sowie kantonalen Feiertagen vorgenommen.
2. Die Lieferung von Euromed erfolgt „DDP“ (Delivered duty paid, Incoterms 2010)
3. Euromed ist berechtigt, Ort und Zeitpunkt der Auslieferung sowie die Transportart zu bestimmen. Euromed wird dabei nach Möglichkeit im Sinne des Geschäftspartners nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten verfahren.
4. Euromed ist berechtigt, Bestellungen, die nicht auf eine ganze Standardpackungsgrösse lauten, entsprechend abzuändern und wird den Geschäftspartner vorgängig informieren.

Preise, Zahlung, Fälligkeit

1. Es gelten die Preise gemäss aktueller Preisliste. Alle Preise verstehen sich netto in Schweizer Franken, exklusiv MwSt oder sonstiger Angaben oder Gebühren. Preisänderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Über Preisänderungen werden die Kunden durch eine neue Preisliste informiert.
2. Der Kaufpreis ist netto innerhalb einer Frist von 30 Tagen ohne Abzug ab Rechnungsdatum zu bezahlen. Ab dem 31. Tag nach Rechnungsstellung finden die gesetzlichen Verzugsfolgen Anwendung, ohne dass eine Mahnung durch Euromed erforderlich ist.
3. Bei Überschreitung von Fälligkeitsterminen ist die Euromed berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von 5% zu berechnen.

Lieferung, Mängelrüge, Rücknahme

1. Lieferfristen werden dem Geschäftspartner von Euromed bekannt gegeben. Alle Lieferfristen beginnen mangels besonderer Vereinbarung mit dem Zeitpunkt der Bestätigung der Bestellung zu laufen. Die Angabe der Lieferfrist erfolgt unverbindlich. Bei verspäteter Lieferung besteht kein Schadenersatzanspruch, und andere Ansprüche sind ausgeschlossen.

2. Der Geschäftspartner ist verpflichtet, gelieferte Vertragsprodukte unverzüglich nach Ablieferung auf Mängel zu untersuchen. Zeigt sich ein Mangel, so ist dieser spätestens 7 Tagen nach Ablieferung der Euromed schriftlich und detailliert zu melden. Unterlässt der Geschäftspartner die Mängelrüge, so gilt die Lieferung als genehmigt.
3. Eine Zurücknahme oder ein Umtausch von nicht mangelhaften Vertragsgegenständen erfolgt nur nach ausdrücklicher vorheriger Vereinbarung, zu deren Abschluss Euromed nicht verpflichtet ist. Im Hinblick auf unaufgefordert zurückgesandte mangelfreie Vertragsgegenstände behält sich Euromed das Recht vor, den Vertragsgegenstand auf Gefahr und Kosten des Geschäftspartners angemessen einzulagern. Die Rücknahme von nicht mangelhaften temperatursensitiven Vertragsprodukten, sowie Spezialanfertigungen ist ausgeschlossen.

Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur Bezahlung des gesamten Kaufpreises behält sich Euromed das Eigentum der gelieferten Vertragsprodukte vor. Euromed ist berechtigt, einen Eigentumsvorbehalt eintragen zu lassen.

Produkthaftung / Haftung aus Sachmängeln

1. Ersatzansprüche aufgrund des Produkthaftungsgesetzes werden soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Der Geschäftspartner hat diesen Verzicht im Falle der Weiterveräußerung auf den nachfolgenden Käufer zu überbinden und Euromed diesbezüglich schad- und klaglos zu halten. Ein Regress gegenüber Euromed nach dem Produkthaftungsgesetz wird soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.
2. Gewährleistungsansprüche nach Obligationenrecht werden, soweit zulässig, wegbedungen.
3. Euromed haftet nicht für Wertminderung des Kaufgegenstandes, entgangene Nutzungen, entgangenen Gewinn, sowie indirekte Schäden und Folgegeschäfte. Die Haftung der Euromed ist jedenfalls durch die Höhe der Leistung unserer Betriebshaftpflichtversicherung beschränkt.

Garantie

1. Es gelten die Garantiebestimmungen gemäss Benutzerhandbuch. Jegliche gesetzlichen Garantieansprüche werden wegbedungen.
2. Die Garantiefrist beginnt mit Lieferung resp. Verwendung der Ware. Die Garantie erlischt bei unsachgemäßem Umgang mit den Lieferungen durch den Besteller oder Dritte vorzeitig.
3. Für Lieferungen und Leistungen übernimmt Euromed die Gewährleistung lediglich im Rahmen der Garantieleistungsverpflichtungen der betreffenden Hersteller.
4. Weitergehende oder sonstige Garantierechte werden soweit gesetzlich zulässig ausgeschlossen. Wegbedungen werden sodann, soweit gesetzlich zulässig, sämtliche Ansprüche auf Schadenersatz, insbesondere jeglicher Haftung für indirekte Schäden oder Folgegeschäden.

Besondere Bestimmungen für Konsignationsware

1. Sofern die Lieferung von Konsignationsware vereinbart ist, gelten die Bestimmungen des Konsignationsvertrages der Euromed mit dem Geschäftspartner.

Höhere Gewalt

1. Euromed haftet nicht für die durch Ereignisse „höhere Gewalt“ bedingte Nichterfüllung der Vertragspflichten.
2. Unter „höherer Gewalt“ sind nach Vertragsabschluss eintretende, nicht voraussehbare und objektiv unabwendbare Zustände, wie Naturkatastrophen, Streiks, kriegerische Ereignisse usw., zu verstehen. In diesem Fall verlängern sich die vertraglich vereinbarten Fristen um die Dauer der Verhinderung zuzüglich einer angemessenen Anlauffrist.

Salvatorische Klausel

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, oder sollte sich in den AGB eine Lücke herausstellen, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.

Schlussbestimmungen

1. Diese AGB gelten in ihrer zum Zeitpunkt der Lieferung oder Leistung jeweils gültigen Fassung. Änderungen muss die Euromed mindestens 1 Monat vor Inkrafttreten mitteilen. Die Änderung berechtigt die Euromed nicht, eine aufgrund der bisherigen Lieferungen dem Geschäftspartner versprochenen Leistungen zu ändern oder von ihr abzuweichen, es sei denn, die Änderung oder Abweichung ist dem Geschäftspartner zumutbar. Es sind die AGB in der jeweils gültigen Fassung anwendbar.
2. Erfüllungsort für Zahlungen ist Wollerau SZ.
3. Für alle sich aus oder in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten wird die Zuständigkeit des **Bezirksgerichtes Pfäffikon SZ** vereinbart und Anwendbarkeit des Schweizer Rechts.
4. Der Geschäftspartner nimmt zur Kenntnis, dass seine Daten von der Euromed für interne Zwecke (Auftragsabwicklung, Buchhaltung, interne Statistiken etc.) und für Zwecke der Kundenbetreuung gespeichert und verarbeitet werden, und erklärt sich damit ausdrücklich einverstanden.
5. Qualität verpflichtet: Die Zertifizierung unseres Vertriebes nach ISO 9001 : 2008 ist Ihre Garantie für unsere Qualität.